

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Land Baden-Württemberg
April 2022



**Sperrfrist:
03.05.2022, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Land Baden-Württemberg
Berichtsmonat:	April 2022
Erstellungsdatum:	28.04.2022
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.05.2022
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonstr. 2-4 60528 Frankfurt a. M. Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601
Fax:	Fax: 069 / 6670-910307
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, April 2022.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Unterbeschäftigung

Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde zum Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 revidiert. Aufgrund einer verbesserten Abgrenzbarkeit in der Förderstatistik fließt die Beschäftigtenqualifizierung als Teil der Förderung der beruflichen Weiterbildung nicht mehr in die Unterbeschäftigungsrechnung ein. Aufgrund der niedrigen Gesamtfallzahl an Beschäftigtenqualifizierungen sind die Abweichungen zu bisher veröffentlichten Ergebnissen zur Unterbeschäftigung auf Bundesebene mit ca. 1 Prozent gering. Details finden Sie im Methodenbericht unter [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)

Übergreifendes

Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 geändert: Staatenlose und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit werden nun nicht mehr unter „Keine Angabe“, sondern zu den Ausländern gezählt. Details dazu finden Sie in der Hintergrundinfo „Statistiken nach Staatsangehörigkeit – neue Zuordnung von Staatenlosen und Personen ohne Angabe der Staatsangehörigkeit“ auf unserer Internetseite [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Übergreifende Themen.](#)

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Land Baden-Württemberg

April 2022

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen nach Kreisen	18
Arbeitslosenquoten nach Kreisen	19
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	20
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	21

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Land Baden-Württemberg
 April 2022

Merkmale	Apr 2022	Mrz 2022	Feb 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2021		Mrz 2021	Feb 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	375.788	382.295	387.937	-6.507	-1,7	-69.236	-15,6	-15,4	-15,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	209.080	212.874	218.906	-3.794	-1,8	-56.181	-21,2	-21,6	-21,8
55,4% Männer	115.787	118.089	121.690	-2.302	-1,9	-31.810	-21,6	-22,5	-22,8
44,6% Frauen	93.292	94.785	97.216	-1.493	-1,6	-24.370	-20,7	-20,5	-20,5
7,2% 15 bis unter 25 Jahre	15.106	15.773	15.922	-667	-4,2	-6.963	-31,6	-34,2	-36,0
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	2.402	2.514	2.537	-112	-4,5	-864	-26,5	-28,8	-31,6
38,5% 50 Jahre und älter	80.568	82.154	84.395	-1.586	-1,9	-14.103	-14,9	-13,7	-13,4
27,7% dar. 55 Jahre und älter	57.847	58.836	60.268	-989	-1,7	-7.045	-10,9	-9,5	-9,2
34,5% Langzeitarbeitslose	72.232	73.984	75.866	-1.752	-2,4	-13.545	-15,8	-10,1	-5,8
7,2% Schwerbehinderte Menschen	15.154	15.316	15.722	-162	-1,1	-1.541	-9,2	-7,4	-6,8
35,1% Ausländer ^{*)}	73.340	74.392	76.584	-1.052	-1,4	-21.101	-22,3	-23,2	-22,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	50.132	46.048	51.215	4.084	8,9	-4.036	-7,5	-0,8	4,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	20.958	18.133	19.864	2.825	15,6	-1.690	-7,5	-6,3	-6,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	11.792	11.532	12.943	260	2,3	-1.864	-13,6	-5,4	0,9
seit Jahresbeginn	201.732	151.600	105.552	x	x	-10.617	-5,0	-4,2	-5,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	53.828	51.988	56.927	1.840	3,5	-6.444	-10,7	-5,0	7,9
dar. in Erwerbstätigkeit	19.424	18.640	19.454	784	4,2	-3.477	-15,2	-10,1	-0,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	11.527	11.785	13.296	-258	-2,2	-2.683	-18,9	-4,7	18,5
seit Jahresbeginn	204.612	150.784	98.796	x	x	-6.559	-3,1	-0,1	2,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,3	3,4	3,5	x	x	x	4,2	4,3	4,4
dar. Männer	3,4	3,5	3,6	x	x	x	4,4	4,5	4,7
Frauen	3,2	3,2	3,3	x	x	x	4,0	4,0	4,1
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,3	2,3	x	x	x	3,1	3,4	3,5
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,6	1,7	1,8
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,8	3,9	x	x	x	4,4	4,4	4,5
55 bis unter 65 Jahre	4,2	4,3	4,4	x	x	x	4,9	4,9	5,0
Ausländer ^{*)}	7,0	7,1	7,3	x	x	x	9,2	9,4	9,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,6	3,7	3,8	x	x	x	4,6	4,7	4,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	241.596	245.716	251.006	-4.120	-1,7	-58.106	-19,4	-19,6	-19,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	277.107	280.719	285.979	-3.612	-1,3	-58.865	-17,5	-18,0	-18,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	278.961	282.584	287.822	-3.623	-1,3	-58.991	-17,5	-17,9	-18,1
Unterbeschäftigungsquote	4,4	4,4	4,5	x	x	x	5,3	5,4	5,5
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	86.471	89.865	94.069	-3.394	-3,8	-30.544	-26,1	-29,7	-32,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	286.024	287.140	288.187	-1.116	-0,4	-32.384	-10,2	-10,0	-8,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	114.952	115.542	115.608	-591	-0,5	-9.165	-7,4	-7,9	-7,2
Bedarfsgemeinschaften	214.056	214.897	215.917	-841	-0,4	-23.265	-9,8	-9,6	-8,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	25.631	23.210	29.475	2.421	10,4	5.086	24,8	11,2	41,3
Zugang seit Jahresbeginn	97.779	72.148	48.938	x	x	22.381	29,7	31,5	44,0
Bestand	111.352	108.120	105.206	3.232	3,0	35.414	46,6	45,4	49,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Land Baden-Württemberg
 April 2022

Merkmale	Apr 2022	Mrz 2022	Feb 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2021		Mrz 2021	Feb 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	167.599	172.836	176.957	-5.237	-3,0	-45.504	-21,4	-22,7	-24,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	96.840	99.624	103.807	-2.784	-2,8	-39.224	-28,8	-31,3	-33,2
56,3% Männer	54.568	56.323	58.831	-1.755	-3,1	-22.039	-28,8	-31,9	-34,0
43,7% Frauen	42.271	43.301	44.976	-1.030	-2,4	-17.185	-28,9	-30,6	-32,1
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	8.668	9.222	9.353	-554	-6,0	-5.031	-36,7	-40,9	-43,8
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	927	982	976	-55	-5,6	-485	-34,3	-39,8	-43,8
46,3% 50 Jahre und älter	44.830	46.060	47.890	-1.230	-2,7	-11.138	-19,9	-20,1	-20,7
37,2% dar. 55 Jahre und älter	36.037	36.837	38.083	-800	-2,2	-5.912	-14,1	-14,0	-14,3
14,4% Langzeitarbeitslose	13.962	14.338	14.889	-376	-2,6	-3.885	-21,8	-21,4	-23,5
8,2% Schwerbehinderte Menschen	7.908	8.064	8.319	-156	-1,9	-1.072	-11,9	-11,7	-11,8
26,3% Ausländer ^{*)}	25.433	26.265	27.598	-832	-3,2	-12.992	-33,8	-37,0	-38,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	29.263	26.552	29.838	2.711	10,2	-3.850	-11,6	-8,9	-4,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	17.589	15.031	16.291	2.558	17,0	-2.144	-10,9	-9,4	-9,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	5.690	5.949	7.222	-259	-4,4	-1.492	-20,8	-14,8	-3,4
seit Jahresbeginn	120.492	91.229	64.677	x	x	-15.748	-11,6	-11,5	-12,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	30.967	29.602	31.983	1.365	4,6	-7.584	-19,7	-17,2	-7,4
dar. in Erwerbstätigkeit	15.004	14.373	14.971	631	4,4	-3.695	-19,8	-16,8	-8,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	5.440	5.629	6.530	-189	-3,4	-2.025	-27,1	-18,1	5,4
seit Jahresbeginn	116.472	85.505	55.903	x	x	-19.915	-14,6	-12,6	-9,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,6	1,6	x	x	x	2,1	2,3	2,5
dar. Männer	1,6	1,7	1,7	x	x	x	2,3	2,4	2,6
Frauen	1,4	1,5	1,5	x	x	x	2,0	2,1	2,2
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,3	1,4	x	x	x	1,9	2,2	2,3
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,5	0,5	x	x	x	0,7	0,8	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,1	2,2	x	x	x	2,6	2,7	2,8
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,7	2,8	x	x	x	3,2	3,2	3,4
Ausländer ^{*)}	2,4	2,5	2,6	x	x	x	3,8	4,1	4,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,8	x	x	x	2,4	2,5	2,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	101.195	104.121	108.010	-2.926	-2,8	-39.840	-28,2	-30,6	-32,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	114.871	117.528	121.371	-2.657	-2,3	-41.643	-26,6	-29,1	-30,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	116.676	119.345	123.167	-2.669	-2,2	-41.764	-26,4	-28,8	-30,6
Unterbeschäftigungsquote	1,8	1,9	1,9	x	x	x	2,5	2,6	2,8
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	86.471	89.865	94.069	-3.394	-3,8	-30.544	-26,1	-29,7	-32,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
 Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Land Baden-Württemberg
 April 2022

Merkmale	Apr 2022	Mrz 2022	Feb 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2021		Mrz 2021	Feb 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	208.189	209.459	210.980	-1.270	-0,6	-23.732	-10,2	-8,3	-6,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	112.240	113.250	115.099	-1.010	-0,9	-16.957	-13,1	-10,4	-7,6
54,5% Männer	61.219	61.766	62.859	-547	-0,9	-9.771	-13,8	-11,3	-8,4
45,5% Frauen	51.021	51.484	52.240	-463	-0,9	-7.185	-12,3	-9,3	-6,7
5,7% 15 bis unter 25 Jahre	6.438	6.551	6.569	-113	-1,7	-1.932	-23,1	-21,8	-20,2
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	1.475	1.532	1.561	-57	-3,7	-379	-20,4	-19,5	-20,8
31,8% 50 Jahre und älter	35.738	36.094	36.505	-356	-1,0	-2.965	-7,7	-3,8	-1,6
19,4% dar. 55 Jahre und älter	21.810	21.999	22.185	-189	-0,9	-1.133	-4,9	-0,7	1,1
51,9% Langzeitarbeitslose	58.270	59.646	60.977	-1.376	-2,3	-9.660	-14,2	-6,9	-0,1
6,5% Schwerbehinderte Menschen	7.246	7.252	7.403	-6	-0,1	-469	-6,1	-2,2	-0,5
42,7% Ausländer ^{*)}	47.907	48.127	48.986	-220	-0,5	-8.109	-14,5	-12,7	-9,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	20.869	19.496	21.377	1.373	7,0	-186	-0,9	13,0	19,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	3.369	3.102	3.573	267	8,6	454	15,6	12,4	13,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	6.102	5.583	5.721	519	9,3	-372	-5,7	7,1	7,0
seit Jahresbeginn	81.240	60.371	40.875	x	x	5.131	6,7	9,7	8,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	22.861	22.386	24.944	475	2,1	1.140	5,2	18,2	36,8
dar. in Erwerbstätigkeit	4.420	4.267	4.483	153	3,6	218	5,2	23,1	45,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	6.087	6.156	6.766	-69	-1,1	-658	-9,8	12,1	34,8
seit Jahresbeginn	88.140	65.279	42.893	x	x	13.356	17,9	23,0	25,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,8	x	x	x	2,0	2,0	2,0
dar. Männer	1,8	1,8	1,9	x	x	x	2,1	2,1	2,0
Frauen	1,7	1,7	1,8	x	x	x	2,0	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre	0,9	1,0	1,0	x	x	x	1,2	1,2	1,2
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,8	0,8	x	x	x	0,9	0,9	0,9
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,8	1,8	1,7
55 bis unter 65 Jahre	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,8	1,7	1,7
Ausländer ^{*)}	4,5	4,6	4,6	x	x	x	5,5	5,4	5,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	2,0	2,0	x	x	x	2,2	2,2	2,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	140.401	141.595	142.996	-1.194	-0,8	-18.266	-11,5	-9,1	-6,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	162.236	163.191	164.608	-955	-0,6	-17.222	-9,6	-7,6	-5,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	162.285	163.239	164.655	-954	-0,6	-17.227	-9,6	-7,6	-5,4
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,8	2,8	2,7
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	286.024	287.140	288.187	-1.116	-0,4	-32.384	-10,2	-10,0	-8,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	114.952	115.542	115.608	-591	-0,5	-9.165	-7,4	-7,9	-7,2
Bedarfsgemeinschaften	214.056	214.897	215.917	-841	-0,4	-23.265	-9,8	-9,6	-8,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Februar 2022 bis April 2022.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

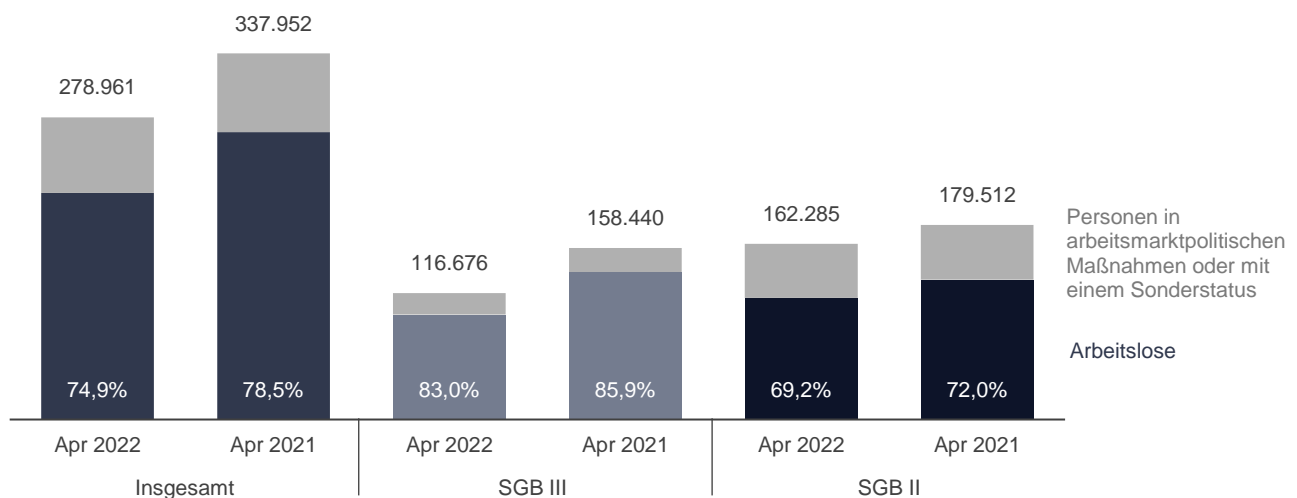
Komponenten der Unterbeschäftigung

Land Baden-Württemberg

April 2022

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾³⁾	Apr 2022	Mrz 2022	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Apr 2021		Mrz 2021	Feb 2021
					absolut	in %		
Arbeitslosigkeit	209.080	212.874	-3.794	-1,8	-56.181	-21,2	-21,6	-21,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	32.516	32.842	-326	-1,0	-1.925	-5,6	-4,0	-3,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	17.152	17.406	-254	-1,5	-1.734	-9,2	-6,4	-5,5
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	15.364	15.436	-72	-0,5	-191	-1,2	-1,1	-1,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	241.596	245.716	-4.120	-1,7	-58.106	-19,4	-19,6	-19,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	35.511	35.003	508	1,5	-759	-2,1	-4,5	-3,5
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	12.399	12.254	145	1,2	-1.857	-13,0	-11,6	-10,4
Arbeitsgelegenheiten	2.652	2.481	171	6,9	163	6,5	0,0	-1,8
Fremdförderung	11.322	11.420	-98	-0,9	38	0,3	3,6	0,2
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	80	84	-4	-4,8	-26	-24,5	-19,2	-15,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	2.494	2.516	-22	-0,9	-51	-2,0	-1,7	-1,9
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	6.564	6.248	316	5,1	974	17,4	-5,3	3,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	277.107	280.719	-3.612	-1,3	-58.865	-17,5	-18,0	-18,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	1.854	1.865	-11	-0,6	-126	-6,4	-5,2	-4,7
Gründungszuschuss	1.805	1.817	-12	-0,7	-121	-6,3	-5,1	-4,4
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	48	47	1	2,1	-6	-11,1	-11,3	-14,5
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	278.961	282.584	-3.623	-1,3	-58.991	-17,5	-17,9	-18,1
Unterbeschäftigungsquote	4,4	4,4	x	x	x	5,3	5,4	5,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	74,9	75,3	x	x	x	78,5	78,9	79,7

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde mit Berichtsmonat Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 geringfügig revidiert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Land Baden-Württemberg

April 2022

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾³⁾	Apr 2022	Mrz 2022	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Apr 2021		Mrz 2021	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	96.840	99.624	-2.784	-2,8	-39.224	-28,8	-31,3	-33,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	4.355	4.497	-142	-3,2	-616	-12,4	-7,4	-8,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	4.353	4.495	-142	-3,2	-614	-12,4	-7,4	-8,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	*	*	*	*	*	*	*	-25,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	101.195	104.121	-2.926	-2,8	-39.840	-28,2	-30,6	-32,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	13.676	13.407	269	2,0	-1.803	-11,6	-15,5	-13,8
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	8.878	8.786	92	1,0	-1.932	-17,9	-16,8	-14,8
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	2.153	2.135	18	0,8	-177	-7,6	-3,3	-8,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	2.645	2.486	159	6,4	306	13,1	-19,8	-15,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	114.871	117.528	-2.657	-2,3	-41.643	-26,6	-29,1	-30,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	1.805	1.817	-12	-0,7	-121	-6,3	-5,1	-4,4
Gründungszuschuss	1.805	1.817	-12	-0,7	-121	-6,3	-5,1	-4,4
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	116.676	119.345	-2.669	-2,2	-41.764	-26,4	-28,8	-30,6
Unterbeschäftigungsquote	1,8	1,9	x	x	x	2,5	2,6	2,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,0	83,5	x	x	x	85,9	86,5	87,6
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	112.240	113.250	-1.010	-0,9	-16.957	-13,1	-10,4	-7,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	28.161	28.345	-184	-0,6	-1.309	-4,4	-3,4	-2,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	12.799	12.911	-112	-0,9	-1.120	-8,0	-6,1	-4,4
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	15.362	15.434	-72	-0,5	-189	-1,2	-1,1	-1,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	140.401	141.595	-1.194	-0,8	-18.266	-11,5	-9,1	-6,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	21.835	21.596	239	1,1	1.044	5,0	3,9	4,3
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	3.521	3.468	53	1,5	75	2,2	4,7	3,4
Arbeitsgelegenheiten	2.652	2.481	171	6,9	163	6,5	0,0	-1,8
Fremdförderung	9.169	9.285	-116	-1,2	215	2,4	5,3	2,3
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	80	84	-4	-4,8	-26	-24,5	-19,2	-15,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	2.494	2.516	-22	-0,9	-51	-2,0	-1,7	-1,9
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	3.919	3.762	157	4,2	668	20,5	7,5	20,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	162.236	163.191	-955	-0,6	-17.222	-9,6	-7,6	-5,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	48	47	1	2,1	-6	-11,1	-11,3	-14,5
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	48	47	1	2,1	-6	-11,1	-11,3	-14,5
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	162.285	163.239	-954	-0,6	-17.227	-9,6	-7,6	-5,4
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,6	x	x	x	2,8	2,8	2,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	69,2	69,4	x	x	x	72,0	71,6	71,6

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde mit Berichtsmontat Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 geringfügig revidiert (s. Hinweisblatt).

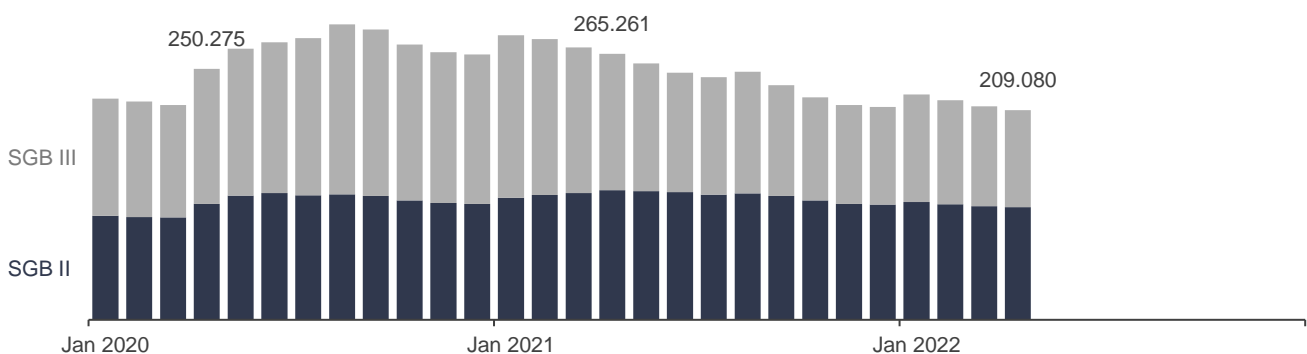
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Land Baden-Württemberg

April 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im April um 3.794 auf 209.080 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 56.181 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 3,3%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,2% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 96.840, das sind 2.784 weniger als im Vormonat und 39.224 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,5%. Im Rechtskreis SGB II gab es 112.240 Arbeitslose, das ist ein Minus von 1.010 gegenüber März; im Vergleich zum April 2021 waren es 16.957 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 1,8%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Apr 2022	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Apr 2022	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	209.080	-3.794	-1,8	-56.181	-21,2	3,3	3,4	4,2
Männer	115.787	-2.302	-1,9	-31.810	-21,6	3,4	3,5	4,4
Frauen	93.292	-1.493	-1,6	-24.370	-20,7	3,2	3,2	4,0
15 bis unter 25 Jahre	15.106	-667	-4,2	-6.963	-31,6	2,2	2,3	3,1
15 bis unter 20 Jahre	2.402	-112	-4,5	-864	-26,5	1,3	1,3	1,6
50 Jahre und älter	80.568	-1.586	-1,9	-14.103	-14,9	3,7	3,8	4,4
55 Jahre und älter	57.847	-989	-1,7	-7.045	-10,9	4,2	4,3	4,9
Deutsche	135.738	-2.742	-2,0	-35.081	-20,5	2,6	2,6	3,2
Ausländer ²⁾	73.340	-1.052	-1,4	-21.101	-22,3	7,0	7,1	9,2
Rechtskreis SGB III	96.840	-2.784	-2,8	-39.224	-28,8	1,5	1,6	2,1
Männer	54.568	-1.755	-3,1	-22.039	-28,8	1,6	1,7	2,3
Frauen	42.271	-1.030	-2,4	-17.185	-28,9	1,4	1,5	2,0
15 bis unter 25 Jahre	8.668	-554	-6,0	-5.031	-36,7	1,3	1,3	1,9
15 bis unter 20 Jahre	927	-55	-5,6	-485	-34,3	0,5	0,5	0,7
50 Jahre und älter	44.830	-1.230	-2,7	-11.138	-19,9	2,0	2,1	2,6
55 Jahre und älter	36.037	-800	-2,2	-5.912	-14,1	2,6	2,7	3,2
Deutsche	71.407	-1.952	-2,7	-26.232	-26,9	1,4	1,4	1,8
Ausländer ²⁾	25.433	-832	-3,2	-12.992	-33,8	2,4	2,5	3,8
Rechtskreis SGB II	112.240	-1.010	-0,9	-16.957	-13,1	1,8	1,8	2,0
Männer	61.219	-547	-0,9	-9.771	-13,8	1,8	1,8	2,1
Frauen	51.021	-463	-0,9	-7.185	-12,3	1,7	1,7	2,0
15 bis unter 25 Jahre	6.438	-113	-1,7	-1.932	-23,1	0,9	1,0	1,2
15 bis unter 20 Jahre	1.475	-57	-3,7	-379	-20,4	0,8	0,8	0,9
50 Jahre und älter	35.738	-356	-1,0	-2.965	-7,7	1,7	1,7	1,8
55 Jahre und älter	21.810	-189	-0,9	-1.133	-4,9	1,6	1,6	1,8
Deutsche	64.331	-790	-1,2	-8.849	-12,1	1,2	1,2	1,4
Ausländer ²⁾	47.907	-220	-0,5	-8.109	-14,5	4,5	4,6	5,5

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

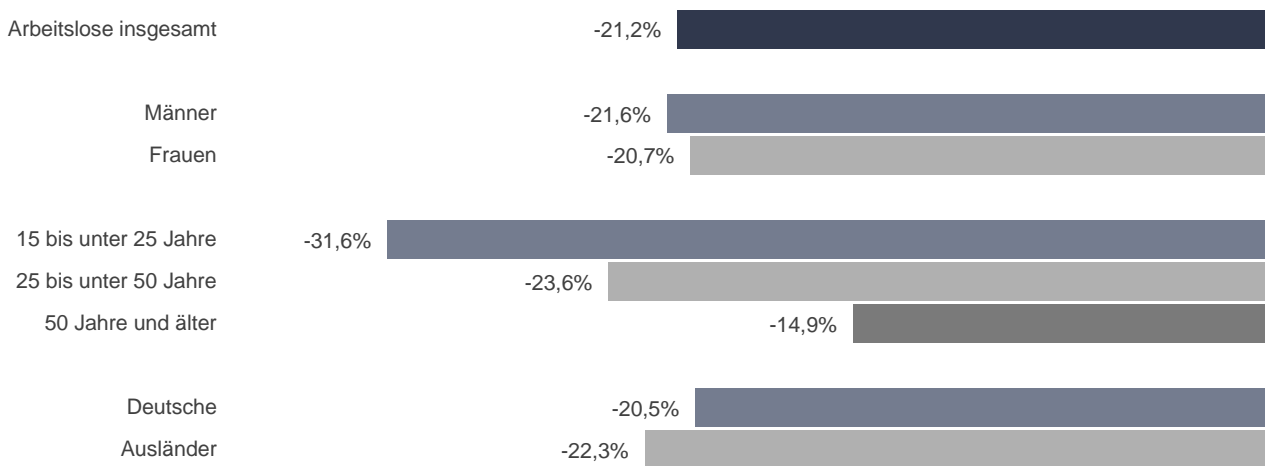
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

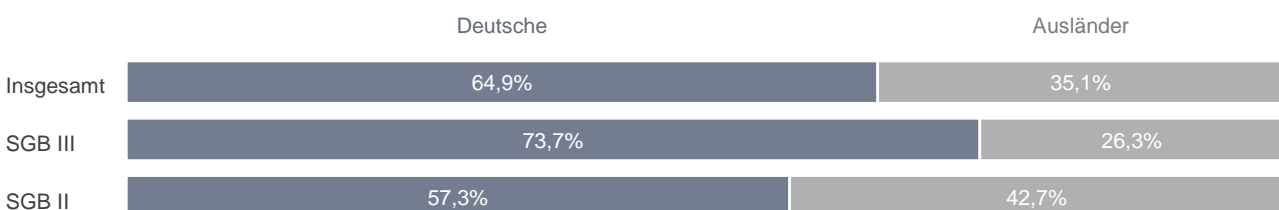
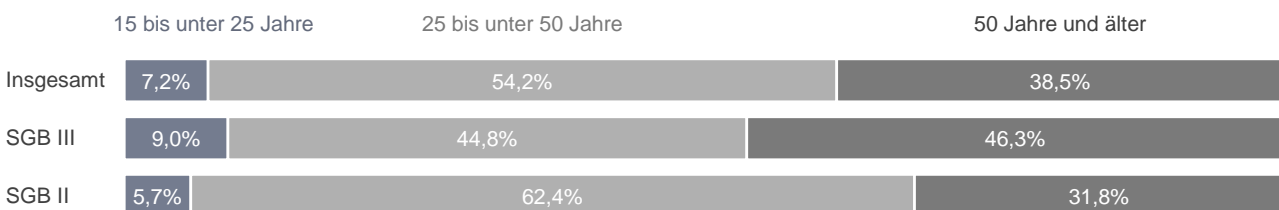
Land Baden-Württemberg
April 2022

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Rückgänge gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im April von –32% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis –15% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat¹⁾



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen¹⁾



¹⁾ Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

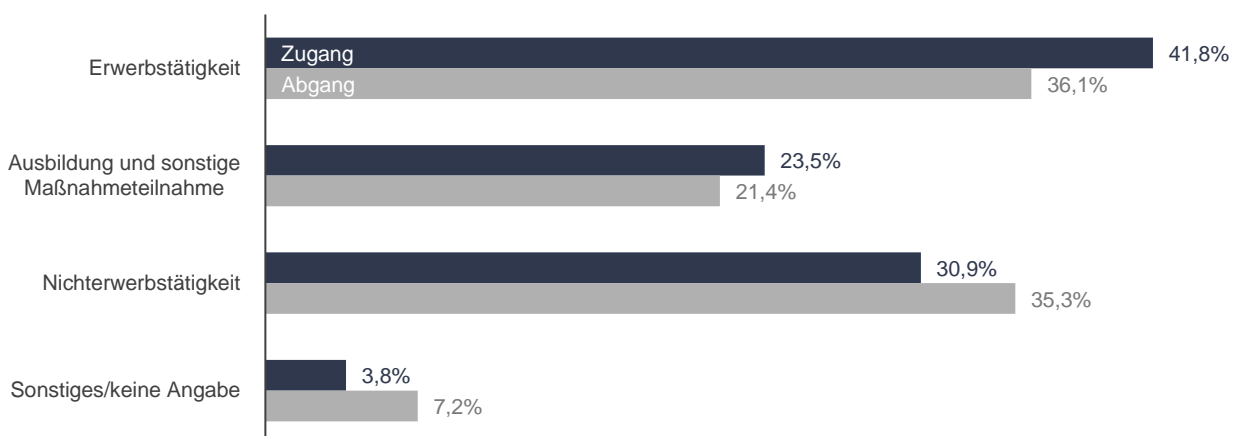
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Land Baden-Württemberg

April 2022

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im April meldeten sich 50.132 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 4.036 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 53.828 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 6.444 weniger als im April 2021. Seit Jahresbeginn gab es 201.732 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 10.617 Meldungen. Dem gegenüber stehen 204.612 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 6.559 Abmeldungen. Im April meldeten sich 20.958 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 1.690 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 19.424 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 3.477 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Apr 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	50.132	4.084	8,9	-4.036	-7,5	201.732	-10.617	-5,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	20.958	2.825	15,6	-1.690	-7,5	87.776	-9.967	-10,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	20.099	2.759	15,9	-1.605	-7,4	83.989	-9.720	-10,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	287	61	27,0	24	9,1	1.479	163	12,4
Selbständigkeit	469	15	3,3	-109	-18,9	1.947	-387	-16,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	11.792	260	2,3	-1.864	-13,6	46.004	-4.049	-8,1
Nichterwerbstätigkeit	15.478	870	6,0	77	0,5	60.448	5.652	10,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	10.670	623	6,2	665	6,6	40.620	7.112	21,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	4.214	179	4,4	-542	-11,4	17.419	-1.410	-7,5
Sonstiges/keine Angabe	1.904	129	7,3	-559	-22,7	7.504	-2.253	-23,1
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	53.828	1.840	3,5	-6.444	-10,7	204.612	-6.559	-3,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	19.424	784	4,2	-3.477	-15,2	71.802	-6.800	-8,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	18.227	709	4,0	-3.386	-15,7	67.321	-6.679	-9,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	311	27	9,5	69	28,5	1.092	233	27,1
Selbständigkeit	847	61	7,8	-141	-14,3	3.212	-285	-8,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	11.527	-258	-2,2	-2.683	-18,9	44.289	-1.205	-2,6
Nichterwerbstätigkeit	19.012	1.256	7,1	772	4,2	72.778	6.735	10,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	11.801	940	8,7	3.258	38,1	44.154	12.036	37,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	5.504	395	7,7	-2.326	-29,7	21.805	-4.984	-18,6
Sonstiges/keine Angabe	3.865	58	1,5	-1.056	-21,5	15.743	-5.289	-25,1

[zurück zum Inhalt](#)

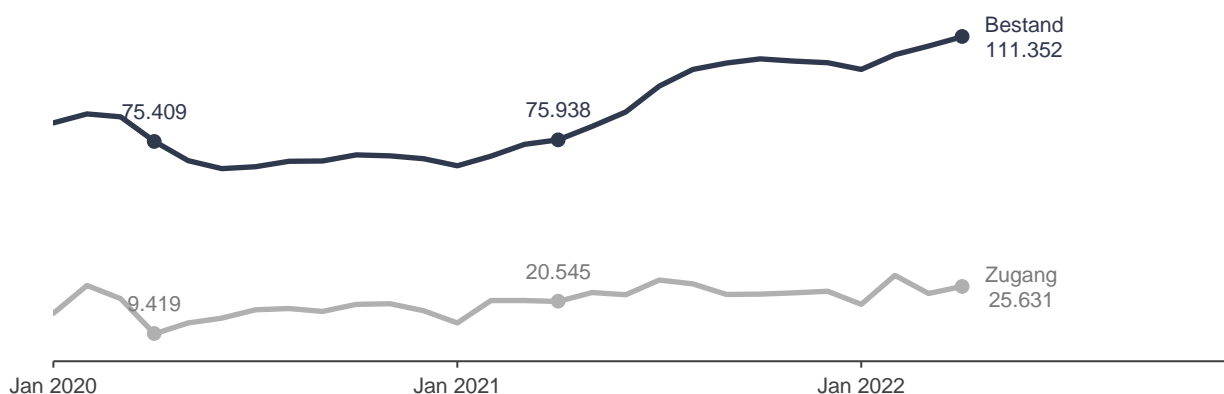
Gemeldete Arbeitsstellen

Land Baden-Württemberg

April 2022

Im Land Baden-Württemberg waren im April 111.352 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber März ist das ein Plus von 3.232 oder 3 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 35.414 Stellen mehr (+47 Prozent). Arbeitgeber meldeten im April 25.631 neue Arbeitsstellen, das waren 5.086 oder 25 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 97.779 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 22.381 oder 30%. Zudem wurden im April 22.362 Arbeitsstellen abgemeldet, 3.390 oder 18 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis April gab es insgesamt 88.475 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 19.678 oder 29%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Apr 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	25.631	2.421	10,4	5.086	24,8	97.779	22.381	29,7
dar. sofort zu besetzen	19.606	1.802	10,1	4.261	27,8	73.784	18.548	33,6
sozialversicherungspflichtig	25.193	2.306	10,1	4.995	24,7	96.175	22.117	29,9
dar. sofort zu besetzen	19.287	1.729	9,8	4.200	27,8	72.573	18.214	33,5
Bestand	111.352	3.232	3,0	35.414	46,6	106.211	34.286	47,7
dar. sofort zu besetzen	106.948	3.799	3,7	34.769	48,2	101.369	33.530	49,4
sozialversicherungspflichtig	109.252	3.205	3,0	34.653	46,5	104.156	33.464	47,3
dar. sofort zu besetzen	104.952	3.763	3,7	33.996	47,9	99.420	32.645	48,9
Abgang	22.362	2.127	10,5	3.390	17,9	88.475	19.678	28,6
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	21.952	2.044	10,3	3.278	17,6	86.930	19.327	28,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

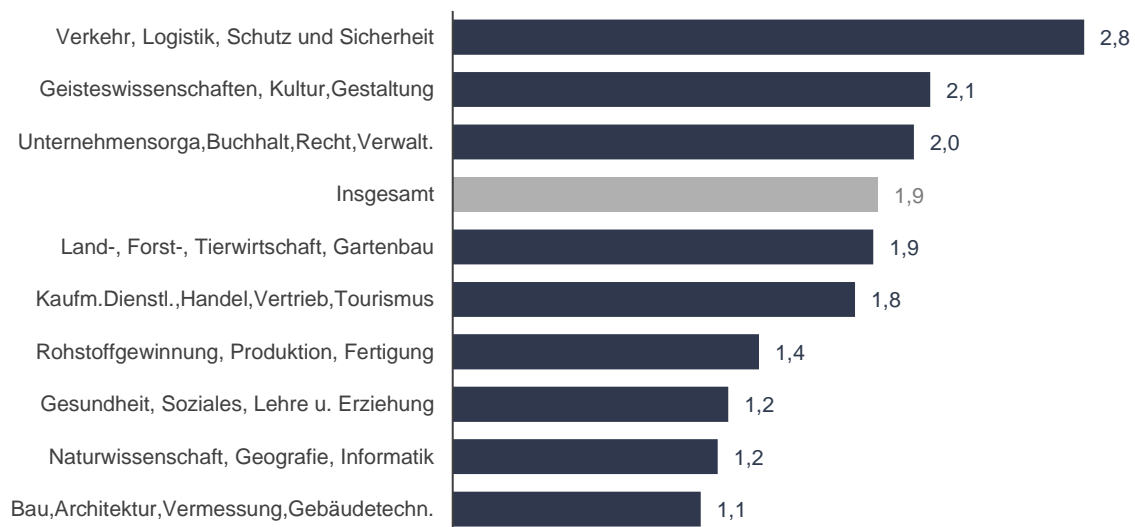
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Land Baden-Württemberg

April 2022

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im April 2022 stellt sich die Situation im Land Baden-Württemberg wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Apr 2022	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	209.080	100	-3.794	-1,8	-56.181	-21,2
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	3.440	1,6	-333	-8,8	-433	-11,2
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	45.141	21,6	-1.127	-2,4	-16.070	-26,3
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	10.020	4,8	-477	-4,5	-2.352	-19,0
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	4.936	2,4	-56	-1,1	-1.301	-20,9
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	52.141	24,9	-348	-0,7	-11.746	-18,4
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	28.388	13,6	-1.257	-4,2	-11.252	-28,4
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	21.355	10,2	-230	-1,1	-5.184	-19,5
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	19.139	9,2	153	0,8	-3.407	-15,1
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	3.850	1,8	-147	-3,7	-1.454	-27,4
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	20.657	9,9	28	0,1	-2.978	-12,6
Gemeldete Arbeitsstellen	111.352	100	3.232	3,0	35.414	46,6
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	1.853	1,7	-24	-1,3	513	38,3
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	33.386	30,0	1.195	3,7	10.901	48,5
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	9.153	8,2	224	2,5	1.461	19,0
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	4.218	3,8	199	5,0	1.071	34,0
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	18.708	16,8	406	2,2	6.460	52,7
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	15.986	14,4	366	2,3	7.049	78,9
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	10.490	9,4	555	5,6	3.758	55,8
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	15.729	14,1	292	1,9	3.585	29,5
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	1.826	1,6	19	1,1	613	50,5
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	*	*	*	*	*	*

1) Ein hoher Anteil an Fällen ohne Angabe bzw. Zuordnung eines Berufsbereichs, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

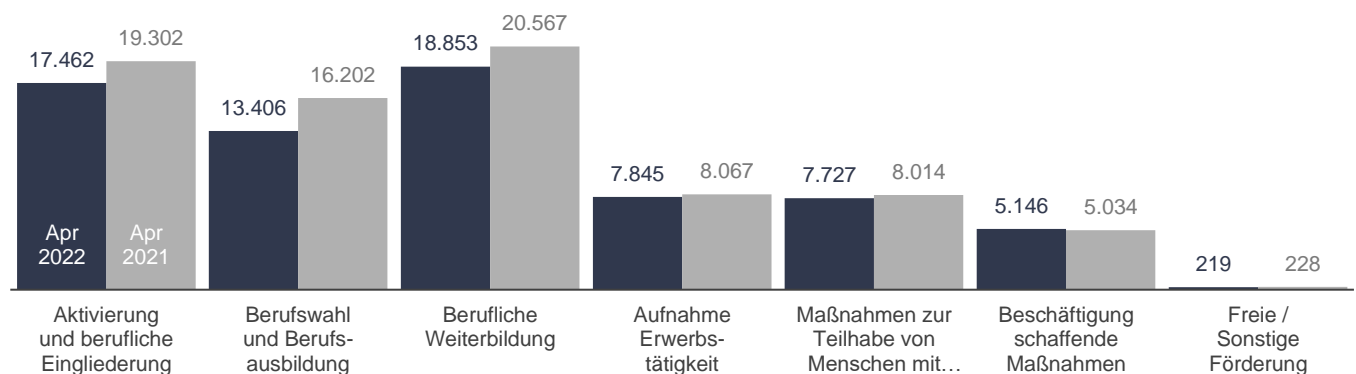
Land Baden-Württemberg

April 2022

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Land Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Apr 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	11.304	471	4,3	-1.306	-10,4	42.889	-423	-1,0
Berufswahl und Berufsausbildung	480	-433	-47,4	-186	-27,9	4.669	1.807	63,1
Berufliche Weiterbildung	2.866	163	6,0	-815	-22,1	10.313	-886	-7,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	1.131	-36	-3,1	-253	-18,3	4.484	80	1,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	215	-115	-34,8	-189	-46,8	1.205	-209	-14,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	579	98	20,4	85	17,2	3.125	409	15,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	60	-3	-4,8	-12	-16,7	345	-19	-5,2
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	17.462	-279	-1,6	-1.840	-9,5	16.980	-1.372	-7,5
Berufswahl und Berufsausbildung	13.406	-37	-0,3	-2.796	-17,3	13.690	-2.908	-17,5
Berufliche Weiterbildung	18.853	18	0,1	-1.714	-8,3	18.639	-1.422	-7,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	7.845	-42	-0,5	-222	-2,8	7.819	-2	-0,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	7.727	-68	-0,9	-287	-3,6	7.845	-244	-3,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	5.146	149	3,0	112	2,2	4.994	-48	-1,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	219	-41	-15,8	-9	-3,9	255	43	20,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	8.896	682	8,3	-1.263	-12,4	33.538	-918	-2,7
Berufswahl und Berufsausbildung	641	-788	-55,1	-130	-16,9	5.730	1.992	53,3
Berufliche Weiterbildung	2.721	248	10,0	-597	-18,0	10.192	-1.018	-9,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	1.074	-55	-4,9	-18	-1,6	4.697	323	7,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	309	-52	-14,4	24	8,4	1.451	53	3,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	419	67	19,0	-5	-1,2	2.815	122	4,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	80	27	50,9	57	247,8	362	24	7,1

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Zu den geltenden Einschränkungen für das Förderinstrument "Teilhabe am Arbeitsmarkt" siehe Anmerkungen auf dem Blatt "Hinweise".

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Ausbildungsmarkt

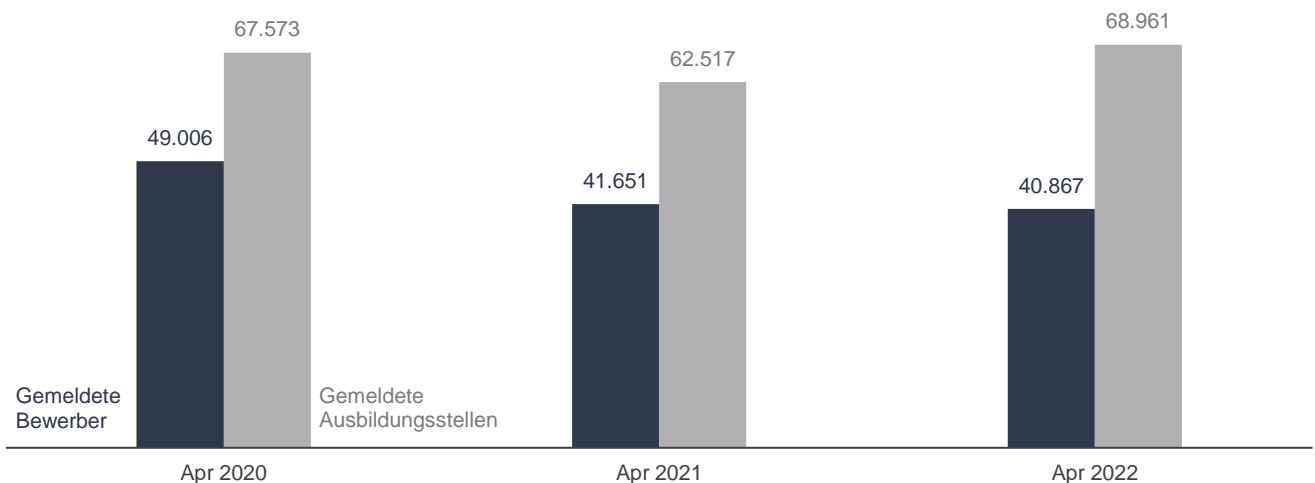
Land Baden-Württemberg

April 2022

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2021 meldeten sich im Land Baden-Württemberg 40.867 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 784 weniger als im Vorjahreszeitraum (-2%). Zugleich gab es 68.961 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 6.444 (+10%). Ende April waren 22.038 Bewerber noch unversorgt und 42.537 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (-824 oder -4%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war größer (+7.185 oder +20%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2021/2022	Veränderung gegenüber Vorjahr		2020/2021	2019/2020
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	40.867	-784	-1,9	41.651	49.006
versorgte Bewerber	18.829	40	0,2	18.789	23.034
einmündende Bewerber	9.046	-101	-1,1	9.147	11.936
andere ehemalige Bewerber	5.885	262	4,7	5.623	6.878
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	3.898	-121	-3,0	4.019	4.220
unversorgte Bewerber	22.038	-824	-3,6	22.862	25.972
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	68.961	6.444	10,3	62.517	67.573
betriebliche Ausbildungsstellen	68.656	6.313	10,1	62.343	67.394
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	305	131	75,3	174	179
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	42.537	7.185	20,3	35.352	39.494
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,69	x	x	1,50	1,38
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,93	x	x	1,55	1,52

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Land Baden-Württemberg

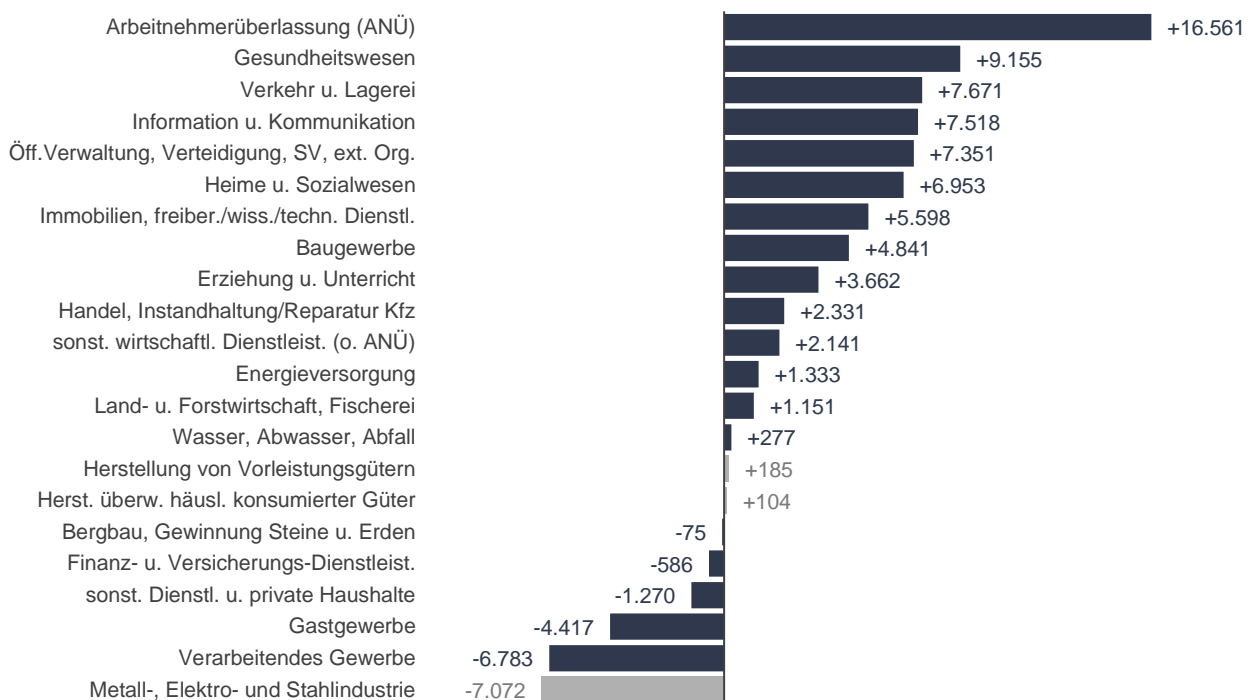
September 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2021, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Land Baden-Württemberg auf 4.841.475. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 63.399 oder 1,3%, nach +54.478 oder +1,2% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme in der Arbeitnehmerüberlassung (+16.561 oder +21,0%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (-7.072 oder -0,7%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2021



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2021 / Sep 2020	
	Sep 2021	Jun 2021	Mrz 2021	Dez 2020	Sep 2020	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	4.841.475	4.781.049	4.760.111	4.771.707	4.778.076	63.399	1,3
54,7% Männer	2.647.865	2.615.289	2.600.788	2.604.237	2.614.848	33.017	1,3
45,3% Frauen	2.193.610	2.165.760	2.159.323	2.167.470	2.163.228	30.382	1,4
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	528.183	496.436	504.636	520.911	528.155	28	0,0
66,7% 25 bis unter 55 Jahre	3.228.541	3.211.738	3.198.913	3.200.496	3.210.822	17.719	0,6
21,5% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	1.041.549	1.030.516	1.015.709	1.009.193	998.408	43.141	4,3
73,4% Vollzeit	3.552.730	3.502.562	3.492.575	3.501.258	3.516.861	35.869	1,0
26,6% Teilzeit	1.288.745	1.278.487	1.267.536	1.270.449	1.261.215	27.530	2,2
82,4% Deutsche	3.988.448	3.946.257	3.943.056	3.961.067	3.962.632	25.816	0,7
17,6% Ausländer ¹⁾	852.943	834.718	816.983	810.573	815.380	37.563	4,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

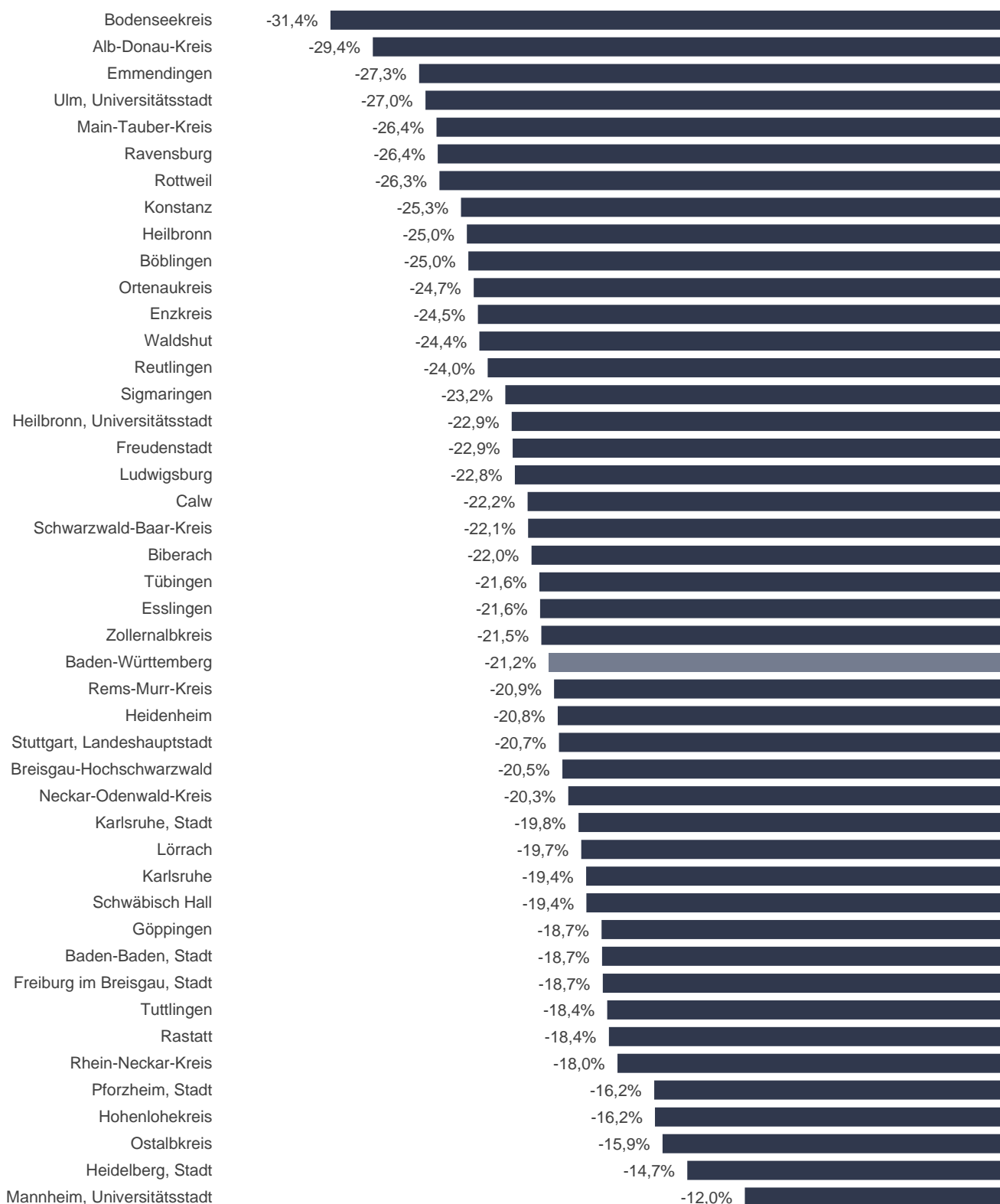
Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen nach Kreisen

Land Baden-Württemberg

April 2022

Im Land Baden-Württemberg entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im April relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat ein Rückgang zu verzeichnen. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit in Bodenseekreis; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 31%. Dem gegenüber steht die Entwicklung in Mannheim, Universitätsstadt mit einer Abnahme von 12%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



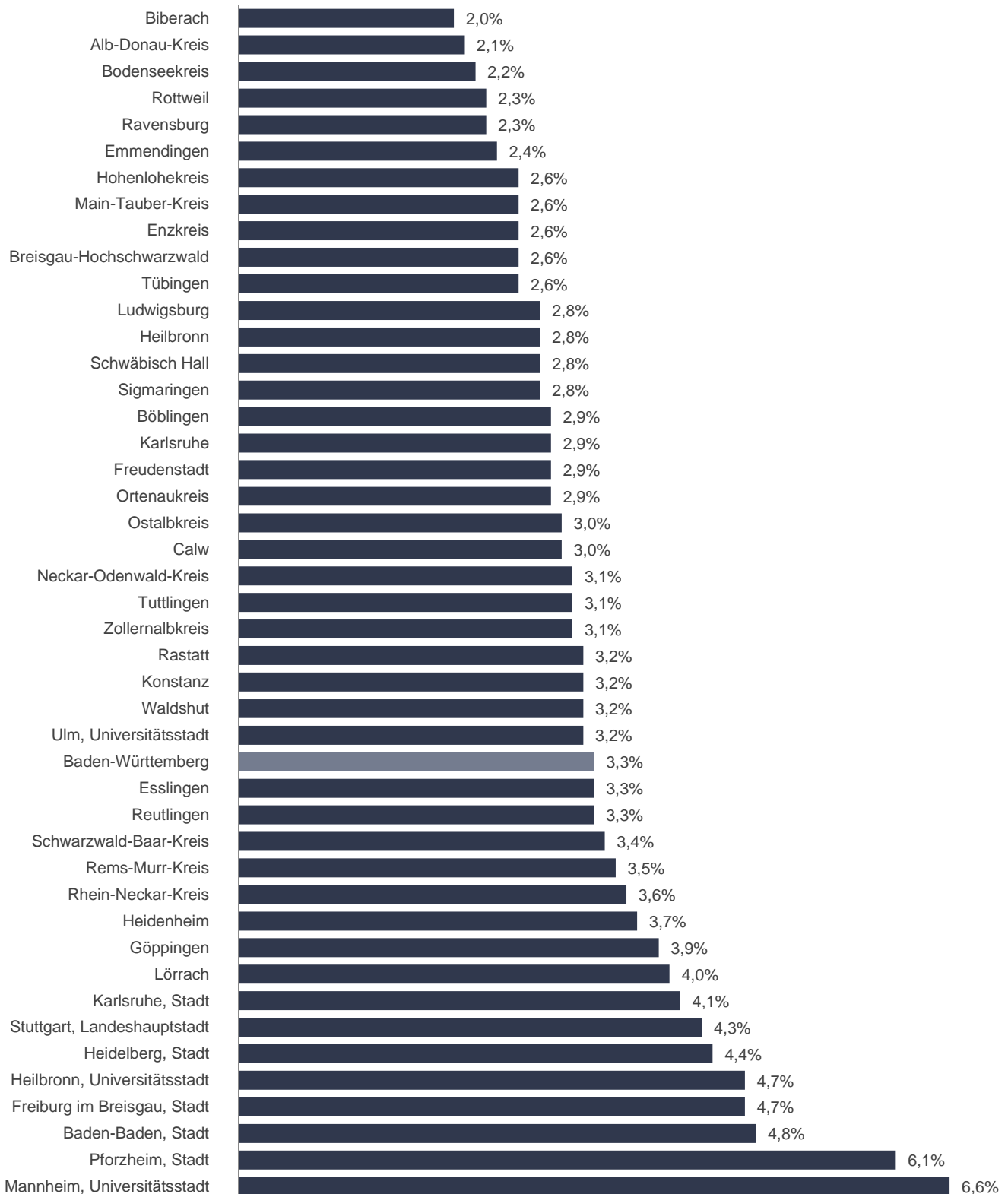
Arbeitslosenquoten nach Kreisen

Land Baden-Württemberg

April 2022

Die Arbeitslosenquoten verringerten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Land Baden-Württemberg. Dabei reichte die Spanne der Quoten im April 2022 von 2,0% in Biberach bis 6,6% in Mannheim, Universitätsstadt.

Arbeitslosenquoten¹⁾ aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Land Baden-Württemberg

Januar 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Januar 2022	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	216.105	-15.582	-6,7
davon			
mit 1 Person	121.536	-8.468	-6,5
mit 2 Personen	38.737	-2.926	-7,0
mit 3 Personen	23.544	-2.043	-8,0
mit 4 Personen	16.368	-1.323	-7,5
mit 5 und mehr Personen	15.920	-822	-4,9
darunter			
Single-BG	121.440	-8.510	-6,5
Alleinerziehende-BG	40.203	-1.854	-4,4
Partner-BG ohne Kinder	17.113	-1.450	-7,8
Partner-BG mit Kindern	33.701	-3.388	-9,1
nicht zuordenbare BG	3.644	-374	-9,3
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	74.106	-5.187	-6,5
davon: mit 1 Kind	32.405	-2.846	-8,1
mit 2 Kindern	23.404	-1.655	-6,6
mit 3 und mehr Kindern	18.297	-686	-3,6
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	425.307	-30.292	-6,6
darunter			
Männer	212.573	-15.832	-6,9
Frauen	212.716	-14.457	-6,4
Leistungsberechtigte (LB)	406.887	-29.591	-6,8
Regelleistungsberechtigte (RLB)	403.501	-30.031	-6,9
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	288.136	-22.029	-7,1
darunter			
Männer	140.325	-11.443	-7,5
Frauen	147.804	-10.585	-6,7
davon			
unter 25 Jahre	47.543	-5.342	-10,1
25 bis unter 55 Jahre	182.694	-16.115	-8,1
55 Jahre und älter	57.899	-572	-1,0
darunter			
Deutsche	157.053	-11.264	-6,7
Ausländer ¹⁾	131.075	-10.766	-7,6
darunter			
Alleinerziehende	39.913	-1.812	-4,3
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	115.365	-8.002	-6,5
darunter			
unter 3 Jahre	23.047	-2.478	-9,7
3 bis unter 6 Jahre	26.375	-1.246	-4,5
6 bis unter 15 Jahre	63.418	-3.994	-5,9
über 15 Jahre	2.525	-284	-10,1
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	3.386	440	14,9
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	18.420	-701	-3,7
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	9.939	35	0,4
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	8.481	-736	-8,0

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

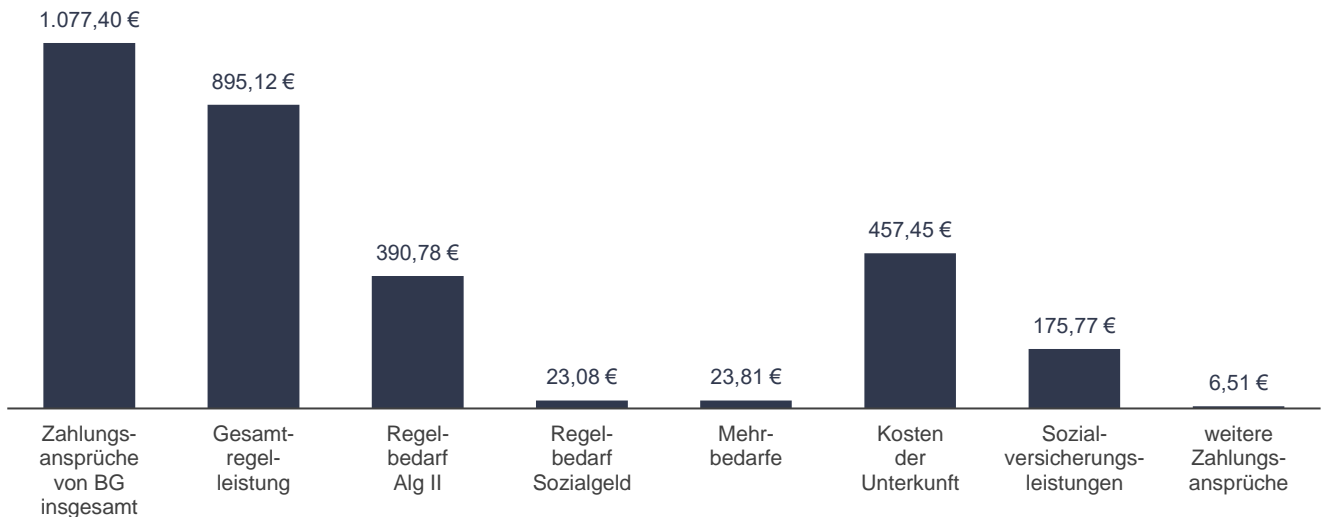
1) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Land Baden-Württemberg

Januar 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	232.830.748	1.077	216.105	1.077
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	193.439.884	895	215.839	896
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	84.449.434	391	190.142	444
Regelbedarf Sozialgeld	4.988.310	23	31.540	158
Mehrbedarfe	5.144.441	24	56.333	91
Kosten der Unterkunft	98.857.700	457	202.252	489
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	97.481.644	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	37.983.957	176	214.509	177
weitere Zahlungsansprüche	1.406.906	7	-	-
sonstige Leistungen	1.073.191	5	-	-
unabweisbarer Bedarf	291.208	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	22.088	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	20.420	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.